
Protokoll

Sitzung des Gemeinderates Nr.4/23 vom 1. März 2023
19:30 Uhr im Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung

Anwesende: Gasser-Ott Alois, Vize-Präsident
Furrer Gasser Erika, Verwalterin
Gisler Andrea, Sozialrätin
Arnold Andreas, Mitglied
Arnold-Bissig Edith
Bissig-Amrein Christoph

Entschuldigt:

Protokollführer: Dittli Adrian, Gemeindeschreiber

Vorsitz: Zurfluh Patrick, Präsident

Dauer: 19:30 Uhr - 22:15 Uhr

Traktanden:

Beschlüsse

54. 12.2.2 Protokolle
Protokoll Genehmigung
55. 8.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
Sicherheitsdirektion
Vernehmlassung Teilrevision des kantonalen Polizeigesetzes
56. 0.2.0 Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen; Wahlergebnisse
Abstimmungen
Abstimmungssonntag vom 12. März 2023
57. 4.3.0 Gemeindestrassen
Plan über Gemeindestrassen
Stand der Arbeiten
58. 4.8.0 Parkplatzbewirtschaftung
Parkplatzbewirtschaftung
Arbeitsgruppe und neue Leitung

- 14.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen
59. Volkswirtschaftsdirektion
Sozio-ökonomische Analyse

- 12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
60. Urner Gemeindeverband
Arbeitsgruppe Umsetzung Pflegeinitiative

Termine/Delegationen

- 9.14.0 Diverse Patenschaften
61. Patenschaft für Berggemeinden
Einladung Jahresversammlung

- 11 Sozialwesen
62. Gesundheitskonferenz
Einladung

- 25.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen
63. Politcast Uri
Einladung

Kenntnisnahme

- 25.10.0 Tourismus
64. Tourismus
Aussprache

- 2.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
65. Baudirektion
Stelle Strassenmeister

- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
66. Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft
Abklärungen

- 25.6.0 Seilbahnen, Skilifte
67. Luftseilbahn St. Jakob-Gitschenen
Revisionsarbeiten

- 24.5.0 Ortsvereine
68. Verein Zukunft Isenthal
Informationen

- 20.4.0 Ehrungen, Gratulationen, Kondolenzten, Adressen
69. Ehrungen, Gratulationen, Kondolenzten, Adressen

- 9.14.0 Diverse Patenschaften
- 70. Patenschaft für Berggemeinden**
Besuch
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
- 71. Patenschaft Gemeinde Hergiswil**
Spendengelder für Projekt CoWorking

Beschlüsse

54

12.2.2 Protokolle

Protokoll Genehmigung

Das Protokoll der 3. Sitzung vom 8. Februar 2023 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

Die Pendenzen aus der letzten Sitzung werden gemeinsam durchgegangen.

55

8.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

Sicherheitsdirektion

Vernehmlassung Teilrevision des kantonalen Polizeigesetzes

Sachverhalt

An der Gemeinderatsitzung vom 14. Dezember 2022 wurde der Gemeinderat über die Vernehmlassung zur entworfenen Teilrevision des PolG vorinformiert.

Seit dem 1. Januar 2009 besitzt der Kanton Uri als einer der letzten Kantone einen Erlass, der die Polizeiarbeit auf der Stufe eines formellen Gesetzes zusammenfassend normiert. In den Folgejahren kam es zu zwei Teilrevisionen. Solche waren notwendig im Zusammenhang mit der Umsetzung der Schweizerischen Strafprozessordnung (StPO; SR 312.0) und der Schaffung einer Rechtsgrundlage für die verdeckte Vorermittlung sowie zur Schliessung von erkannten Lücken. Das PolG wie auch die zwei Teilrevisionen wurden von der Politik wie auch der Bevölkerung gut aufgenommen und haben sich in der Praxis grundsätzlich gut bewährt. Lediglich vereinzelt kam es zu parlamentarischen Vorstössen zur Polizeigesetzgebung.

In einigen Themenbereichen jedoch zeigte sich zusehends Handlungsbedarf. Insbesondere sind die Voraussetzungen für das polizeiliche Handeln klarer zu regeln. Weiter besteht Handlungsbedarf auf-grund des übergeordneten Rechts und der höchstrichterlichen Rechtsprechung. Vor diesem Hintergrund wird im Regierungsprogramm 2020 - 2024+ auf ein Gesetzgebungsvorhaben betreffend dem PolG verwiesen (RRB vom 20. November 2020, Nr. 2020-709).

Der Gemeinderat Isenthal ist eingeladen, zum Gesetzesentwurf bis spätestens Mittwoch, 15. März 2023 Stellung zu nehmen.

Die kompletten Unterlagen zur Vernehmlassung sind unter www.ur.ch/vernehmlassungen aufgeschaltet. Die wichtigsten Änderungen wurden in der Synopsis zusammengefasst und den Gemeinderäten mit den Sitzungsunterlagen zugestellt.

An der durchgeführten Informationsveranstaltung vom Mittwoch, 18. Januar 2023 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr im Landratsaal in Altdorf hat Patrick Zurfluh teilgenommen.

Erwägungen

- Für die Gemeinde Isenthal gibt es keine grösseren Anpassungen die eine Zustimmung der Teilrevision nicht zulassen würden.
- Artikel 3a
Ein neuer Artikel welcher der Polizei ermöglicht bei Hinweisen Vorabklärungen zu machen.
- Artikel 13
Es wird nicht mehr Verdacht gesprochen, sondern von Anhaltspunkten.

- Artikel 20
Neue Möglichkeit Personen länger in polizeilicher Gewahrsam zu nehmen.
- Artikel 21a
Neuer Artikel welcher die Möglichkeit der automatisierten Fahrzeugfandung und Verkehrsüberwachung zulässt.
- Artikel 22
Neu kann ein Kontaktverbot ausgesprochen werden.
- Artikel 22a
Neuer Artikel, welcher die Dauer einer möglichen Wegweisung, Fernhaltung und Kontaktverbot regelt.
- Artikel 23a
Neuer Artikel welcher den Einsatz von Technischen Mitteln regelt.
- Artikel 23b
Neuer Artikel welcher den Einsatz von Video- und Audioüberwachung regelt.
- Artikel 23c
Neuer Artikel der es erlaubt Bodycams einzusetzen.
- Artikel 25
Genauere Definition wie eine Durchsuchung von Personen durchgeführt werden kann.
- Artikel 27a
Neuer Artikel welcher die Meldepflicht von legalem Hanfanbau regelt.
- Artikel 38a ff
Neue Artikel welche das Bedrohungsmanagement regelt.
- Artikel 45a
Neue Artikel welcher die Informationspflicht und die Dateneinsicht regelt.
- Sehr viele Anpassungen betreffen vor allem den Strafvollzug.

Beschluss

1. Der Gemeinderat dankt der Sicherheitsdirektion für die Möglichkeit der Stellungnahme.
2. Mit der Teilrevision des kantonalen Polizeigesetzes ist der Gemeinderat Isenthal mit dem vorliegenden Gesetz einverstanden.

*Mitteilung an
Sicherheitsdirektion*

56

0.2.0 Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen; Wahlergebnisse

Abstimmungen

Abstimmungssonntag vom 12. März 2023

Sachverhalt

An der Abstimmung vom 12. März 2023 kommen zwei Kantonale Vorlagen zur Abstimmung und die Wahlen für das Ober- und Landgericht stehen an.

Von Amtes wegen müssen der Gemeindeschreiber und Gemeindepräsident oder Gemeindevizepräsident anwesend sein.

Erwägungen

- Um die Auszählung effizient durchführen zu können, ist es sinnvoll, wenn 3-4 Personen das Urnenbüro besetzen.

Beschluss

1. Als zusätzliche Helferin für die Abstimmung vom 12. März 2023 stellt sich Edith Arnold-Bissig zur Verfügung.

57

4.3.0 Gemeindestrassen

Plan über Gemeindestrassen

Stand der Arbeiten

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe bestehend aus Patrick Zurfluh und Adrian Dittli hat in Zusammenarbeit mit Andreas Wenger, Tratus AG, eine provisorische Einteilung der Strassen auf dem Gemeindegebiet vorgenommen.

Folgende Kategorien der Strassen waren möglich:

- Nationalstrasse
- Kantonsstrasse
- Gemeindestrasse
- Korporationsstrasse

Zusätzlich müssen Gemeindestrassen noch unterteilt werden in:

- Sammelstrasse
Sammelstrassen sind Strassen innerhalb besiedelter Gebiete und haben nur örtliche Bedeutung für das Strassennetz. Sie sammeln den Verkehr aus den Erschliessungsstrassen und führen ihn zu Strassen des nächsthöheren oder gleichen Typs. Zusammen mit (allfälligen) Hauptverkehrsstrassen stellen sie die lokalen Verbindungen zwischen den einzelnen Quartieren einer Ortschaft dar.
- Erschliessungsstrasse
Erschliessungsstrassen sind Strassen innerhalb besiedelter Gebiete und haben nur quartierinterne Bedeutung für das Strassennetz. Sie erschliessen einzelne Parzellen oder Gebäude und führen den Verkehr zu den Sammelstrassen.
- Gemeindliche Güterstrasse
Eine Strasse für die landwirtschaftliche (oder forstwirtschaftliche) Nutzung ist als Güterstrasse definiert. Sie ist in der Regel mit geringem Verkehr belastet.
- Übrige Strasse im Gemeingebrauch
Dazu gehören alle Strassen, die dem Gemeingebrauch gewidmet sind (öffentliche Strassen) und zu keiner anderen Kategorie gehören, unabhängig davon, wer Eigentümer(in) derartiger Strassen ist. Ebenso sind befahrbare Wege in diese Kategorie einzuordnen, sofern sie nicht als Privatstrasse klassiert sind.
- Privatstrasse mit richterlichem Fahrverbot
Diese Strassen oder befahrbaren Wege sind vor Ort an der Signaltafel „Allgemeines Fahrverbot“ mit richterlichem Beschluss erkennbar.

Die von der Lisag angepassten Pläne sind unten den folgenden Links einsehbar:

- https://webgis.lisag.ch/pdf/Gemeindestrassen/Plaene/Gde_Isenthal_20221028.pdf
- https://webgis.lisag.ch/pdf/Gemeindestrassen/Plaene/Gde_Isenthal_Chltal_20221028.pdf
- https://webgis.lisag.ch/pdf/Gemeindestrassen/Plaene/Gde_Isenthal_Grosstal_20221028.pdf

Erwägungen

- Zusammen mit der Firma Tratus wurde die Einteilung der Strasse

vorgenommen.

- Die Korporationsstrasse wurde bereits im Vorfeld eingeteilt durch den Bürgerrat und die Korporation Uri.
- Das Strassenstück im Bereich Heissrüti ist keine übrige Strasse im Gemeindegebrauch sondern eine Korporationsstrasse.
- Die Strasse zu Steinberg wäre wohl keine Korporationsstrasse sondern eine Strasse ohne Zuteilung.
- Ob die Strasse City eine Korporationsstrasse ist muss die Korporation Uri klären.
- Dies gilt auch für die Strasse Sonnenhalb, da diese von der Genossenschaft betrieben wird.
- Die Strasse zum Stettli ist keine Strasse im Gemeindegebrauch. Wenn die Strasse zugeteilt werden muss wäre es eher eine Korporationsstrasse da der Eigentümer die Korporation Uri ist.
- Die Strasse von St. Jakob bis zum oberern Berg ist als Korporationsstrasse definiert. Es muss geklärt werden warum dies so eingetragen wurde. Ist eher eine Strasse im übrigen Gemeindegebrauch.

Beschluss

1. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Firma Tratus zu klären warum die Einteilung so erfolgt.
2. Je nach Rückmeldung müssen im Anschluss mit der Bürgergemeinde und der Korporation Uri die Differenzen noch bereinigt werden.

58

4.8.0 Parkplatzbewirtschaftung

Parkplatzbewirtschaftung

Arbeitsgruppe und neue Leitung

Sachverhalt

Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Josef Schuler befasst sich mit der Möglichkeit der Parkplatzbewirtschaftung auf dem Gemeindegebiet Isenthal. Erste Gespräche mit Beteiligten haben bereits stattgefunden und sollten jetzt intensiviert werden, damit ein konkretes Projekt daraus entstehen kann.

Folgende Personen sind involviert: Josef Schuler, GR; Andreas Arnold, GR; Infanger Markus, Allmendaufseher; Stefan Gasser, KBR; Markus Bissig, KBR; Hanspeter Zemp, Seilbahngenossenschaft; Adrian Dittli, GS

Da Josef Schuler und Markus Bissig nicht mehr als Gemeinderat resp. Bürgerrat im Amt sind, sollten diese ersetzt und allenfalls die Gruppe noch ergänzt werden. Zusätzlich ist zu klären, wer die Leitung der Arbeitsgruppe übernimmt.

Der Bürgerrat hat entschieden, dass Simon Bissig neu in der Arbeitsgruppe Einsitz nimmt.

Erwägungen

- Es ist wichtig, dass das Konzept der Parkplatzbewirtschaftung vorangetrieben wird.

Beschluss

1. Christoph Bissig wird für den Gemeinderat neu in der Arbeitsgruppe mitwirken.
2. Die Leitung der Arbeitsgruppe wird neu Andreas Arnold übernehmen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt eine Sitzung der Arbeitsgruppe zu organisieren.

Volkswirtschaftsdirektion**Sozio-ökonomische Analyse****Sachverhalt**

An der Strategiesitzung des Gemeinderates im Jahr 2022 wurde über die Möglichkeit einer Erstellung einer Sozio-ökonomischer Analyse diskutiert.

Josef Schuler hatte dem Gemeinderat eine Offerte für eine solche Analyse zugestellt und empfohlen, dem Regierungsrat ein Gesuch für eine Kostenbeteiligung zuzustellen.

Das Mail mit der Offerte, dem Gesuch wurde den Gemeinderäten mit der Sitzungseinladung zugestellt.

Erwägungen

- Die Analyse soll nur gemacht werden, wenn der Kanton an den Gesamtkosten von CHF 9'0000 sich mit dem Betrag von CHF 7'000 beteiligt.
- Noch ist für den Gemeinderat nicht klar, ob diese Analyse hilft eine Verbesserung der Situation zu bewirken und was genau als Output erwartet werden kann.
- Eventuell wäre es möglich, dass Josef Schuler noch zusätzliche Infos über die zu erwartenden Ergebnisse geben kann.

Beschluss

1. Patrick Zurfluh wird nochmals mit Josef Schuler Kontakt aufnehmen und die allfälligen neuen Erkenntnisse in den Gemeinderat bringen.
2. Patrick Zurfluh wird ebenfalls noch mit der Firma Ecoplan ein Gespräch führen um mehr über den zu erwartenden Output zu erfahren.

Urner Gemeindeverband**Arbeitsgruppe Umsetzung Pflegeinitiative****Sachverhalt**

Das Schweizerische Stimmvolk hat am 28. November 2021 die «Pflegeinitiative» angenommen. Danach anerkennen Bund und Kantone die Pflege als wichtigen Bestandteil der Gesundheitsversorgung. Der Bundesrat hat im Januar 2022 entschieden, die Pflegeinitiative in zwei Etappen umzusetzen. Im Rahmen der ersten Etappe geht es um die Umsetzung der Ausbildungsinitiative. Dies erfordert die Schaffung der Vollzugsbestimmungen auf Kantonsebene. Voraussichtlich in Form einer Verordnung und eines Reglements. Nun wird eine Projektgruppe aller involvierten Akteure zusammengestellt.

Der Vorstand des Urner Gemeindeverbandes hat die Anfrage in seiner Sitzung vom 23. Februar 2023 besprochen. Gewünscht ist eine Person aus der Verwaltung aus dem Bereich Finanzen. Idealerweise aus einer Standort-Gemeinde eines Alters- und Pflegeheims, das ist jedoch nicht zwingend.

Damit die Gruppe bald ihren ersten Termin vereinbaren kann, sind wir dankbar um Ihre Rückmeldung bis spätestens Ende Woche.

Erwägungen

- Obwohl die Gemeinde Isenthal nicht eine Standortgemeinde mit einem Alters- und Pflegeheim ist, könnte es sinnvoll sein in der Arbeitsgruppe mitzuwirken.
- Da eine Person aus der Verwaltung gewünscht ist, käme Barbara Gasser in Frage.

Beschluss

1. Erika Furrer Gasser wird mit Barbara Gasser sprechen und anfragen ob sie Interesse hätte.

Termine/Delegationen

61

9.14.0 Diverse Patenschaften

Patenschaft für Berggemeinden

Einladung Jahresversammlung

Sachverhalt

Gemäss Patenschaft-Port findet am Freitag, 5. Mai 2023, 13.30 Uhr im Marriot Hotel, Neumühlequai 42, 8006 Zürich die Jahresversammlung der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden statt.

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Protokoll der Jahresversammlung 2022
3. Jahresbericht und Jahresrechnung 2022
4. Bericht der Revisionsstelle
5. Wahl der Revisions- und Kontrollstelle
6. Aussprache und Verschiedenes

In den vergangenen Jahren hat jeweils eine Delegation des Gemeinderates und der Verwaltung die Versammlung besucht.

Erwägungen

- An der Jahresversammlung ist es in der Regel eher schwierig Gespräche zu führen, da sehr viele Personen an der Veranstaltung teilnehmen.
- Patrick Zurfluh könnte an der Veranstaltung teilnehmen. Er möchte aber nicht alleine an die Versammlung gehen.
- Der Gemeindeschreiber informiert, dass eventuell auch Vertreter des Bürgerrates an die Jahresversammlung gehen werden.

Beschluss

1. Der Gemeinderat wartet mit dem Entscheid noch zu, bis er weiss ob auch vom Bürgerrat jemand teilnimmt und die definitive Einladung erfolgt.

62

11 Sozialwesen

Gesundheitskonferenz

Einladung

Sachverhalt

Die diesjährige Gesundheitskonferenz widmet sich schwerpunktmässig dem Thema «Langzeitpflege». Mittels zwei Referaten können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den Lösungsansatz der Langzeitpflege im Kanton Glarus und den aktuellen Stand des Projekts «Weiterentwicklung Langzeitpflege im Kanton Uri» informieren.

Die Gesundheitskonferenz findet am Montag, 27. März 2023 von 13.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr im Pfarreizentrum St. Josef in Erstfeld statt.

Erwägungen

- Eine Anmeldung ist bis spätestens 20. März 2023 an die Gesundheits-, Sozial-

und Umweltdirektion, ds.gsud@ur.ch zu senden. Die Teilnahme ist kostenlos

Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt diese Information zur Kenntnis.
2. Aus dem Rat nimmt Gisler Andrea teil.
3. Die Verwaltung wird gebeten, die Anmeldung vorzunehmen.

Mitteilung vor Protokollgenehmigung an:

Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, ds.gsud@ur.ch

63

25.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen

Politcast Uri

Einladung

Sachverhalt

Politcast Uri ist ein Verein welcher sich für die Förderung von Politik im Kanton Uri einsetzt. Ziel des Vereins ist es, die Politik mehr Menschen zugänglich zu machen, Hürden abzubauen, politisch Unerfahrenen eine Plattform zu bieten und Urnerinnen und Urnern Politik auf eine erfrischende Art und Weise zu servieren, um mit der Faszination Politik anzustecken.

Der Verein feiert am Samstag, 1. April 2023 ab 18:00 Uhr im Uristiersaal, Altdorf sein 12-jähriges Bestehen.

Vertreter aus allen Gemeinden sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung wird erwünscht.

Programm:

Ab 18:00 Uhr Apéro riche und Festansprache

Ab 19:30 Uhr Podium mit spannenden Gästen

Ab 21:00 Uhr Unterhaltung mit Live-Musik und Bar-Betrieb

Erwägungen

Beschluss

1. Der Gemeinderat verzichtet auf eine Teilnahme an dem Anlass von Politcast Uri.
2. Die Verwaltung wird beauftragt Politcast Uri über die Nichtteilnahme zu informieren.

Kenntnisnahme

64

25.10.0 Tourismus

Tourismus

Aussprache

Sachverhalt

An der letzten Sitzung hat der Gemeinderat über die kommende Aussprache mit dem Tourismus Isenthal, Tourismus Uri und Tourismus Klewenalp gesprochen und dabei festgestellt, dass die Anfrage des Gemeinderates beim Tourismus Isenthal zu Unverständnis und Unklarheiten geführt hat.

Daher haben Andrea Gisler und Erika Furrer Gasser mit Ruedi Bissig, Präsident Tourismus Isenthal, ein Gespräch gesucht und die Unklarheiten bereinigt. Es ist sehr wichtig, dass die Gemeinde und der Tourismusverein gemeinsam auftreten.

Das Treffen mit Vertretern des Gemeinderates und Vertretern der Tourismusregionen fand am Montag, 13. Februar 2023 um 13:30 Uhr im Hotel Urirotstock statt.

Der Kostenbeitrag an den Tourismus Uri ist gesetzlich verankert und kann nicht geändert werden. Maurus Stöckli, Geschäftsführer Uri Tourismus erläuterte an der Sitzung nochmals detailliert die Aufgaben die der Tourismus Uri erfüllt. Die detaillierten Unterlagen dazu wurden den Gemeinderäten vor der heutigen Sitzung zugestellt. Der Tourismus Uri beteiligt sich an dem Tourismusbüro Seelisberg mit CHF 16'000 welches viele Arbeiten für den Tourismus Klewenalp tätigt.

Der Beitrag an die Tourismusregion Klewenalp basiert auf einer unterzeichneten Vereinbarung, welche nicht gesetzlich bindend ist. Die Gemeinde Isenthal profitiert aber sehr von der Zusammenarbeit und diese soll auch weiterhin so gepflegt werden.

Zum Mehreinnahmen generieren, kann z.B. die Kurtaxe erhöht werden (ist im Moment Fr. 1.50 festgelegt). Dafür braucht es einen schriftlichen Antrag des Tourismus Verein Isenthal und danach einen Entscheid der Gemeindeversammlung. Diese Mehreinnahmen sind zweckgebunden und kommen dem Tourismusverein Isenthal zugute. Mit einer Erhöhung der Kurtaxe auf CHF 2.50 würde jährlich ein Betrag von ca. CHF 10'000 generieren.

2.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

65

Baudirektion

Stelle Strassenmeister

Sachverhalt

Der Strassenmeister Alois Bissig wird in diesem Jahr in Pension gehen. Noch ist nicht klar, wann genau diese Pensionierung erfolgt.

Im Gespräch mit der Baudirektion wurde der Gemeinderat informiert, dass die Stelle ausgeschrieben wird und wenn möglich mit einer Person mit Wohnsitz im Isenthal neu besetzt.

Da die Stelle bis heute noch nicht ausgeschrieben wurde, wird die Verwaltung beim Kanton nachfragen und den Gemeinderat informieren.

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

66

Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft

Abklärungen

Sachverhalt

An der Sitzung vom 25. Januar 2023 wurde Alois Gasser beauftragt bei den Unternehmen zu klären, bis zu welchem Zeitpunkt sie einen Entscheid haben müssen, um die Arbeiten noch in diesem Jahr durchführen zu können.

Um die Sanierung für den Sportplatz zu machen braucht die Firma Walo Bertschinger eine Vorlaufzeit von ca. 6 bis 7 Wochen. Damit der neue Belag eingebracht werden kann ist es zwingen nötig, dass Tag und Nacht eine Temperatur von 8 Grad Celsius während 5 Tagen. Somit müsste die Sanierung spätestens Ende Juli Anfang August gemacht werden.

Für die Sanierung des Massenlagers benötigt das Unternehmen den Entscheid spätestens Anfang August, damit die Sanierung des Dach gemacht werden kann.

- 25.6.0 Seilbahnen, Skilifte
67 Luftseilbahn St. Jakob-Gitschenen
Revisionsarbeiten
Sachverhalt
Vom 1. bis 6. Mai 2023 werden an der Seilbahn Gitschenen Revisionsarbeiten durchgeführt. Während dieser Zeit ist die Seilbahn komplett ausser Betrieb.

Die Verwaltung wird auf der Homepage über die Revision informieren.
- 24.5.0 Ortsvereine
68 Verein Zukunft Isenthal
Informationen
Sachverhalt
Am Dienstag 28. Februar 2023 fand eine Sitzung des Vereines Zukunft Isenthal statt betreffend Tagesstrukturen. Es stellt sich die Frage wie und wann der Beitrag der Gemeinde ausgelöst werden kann.

Der Gemeinderat möchte zuerst Wissen wie das Konzept Tagesstrukturen aussieht bevor ein definitiver Entscheid gefällt wird. Danach muss der Verein einen Antrag an den Gemeinderat gestellt werden, um den Beitrag auszulösen.
- 20.4.0 Ehrungen, Gratulationen, Kondolenzen, Adressen
69 Ehrungen, Gratulationen, Kondolenzen, Adressen
Sachverhalt
Andrea Gisler hat ihren Vater, Gisler-Furrer Fridolin (85 Jahre) im Namen des Gemeinderates zum Geburtstag gratuliert und besucht.
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
70 Patenschaft für Berggemeinden
Besuch
Sachverhalt
Am 20. Februar 2023 haben Erika Furrer Gasser, Barbara Gasser und Josef Schuler die Patenschaft Berggemeinden besucht. Dabei konnte ein Gespräch mit Barbla Graf, Anita Richli und Werner Blumer geführt werden. Herr Blumer ist verantwortlich für die Gemeinde Isenthal, ist 95 Jahre alt und macht immer die Vorabklärungen und gibt der Patenschaft Berggemeinden Empfehlungen ab.

Barbara Gasser, Kassierin, weiss nun den genauen Ablauf eines Spendengesuchs. Grundsätzlich wünscht die Patenschaft immer als Erste Partnerin angeschrieben zu werden. Sie leitet die Gesuche dann an ihre Partner weiter. So kann eine Doppelspurigkeit vermieden werden.

Barbla Graf hat uns empfohlen auch bei der Pro Juventute ein entsprechendes Gesuch für den Sportplatz einzureichen
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
71 Patenschaft Gemeinde Hergiswil
Spendengelder für Projekt CoWorking

Sachverhalt

Der Gemeinderat Hergiswil hat informiert, dass Sie für das CoWorking ein Gesuch erhalten haben und CHF 5'000 gesprochen haben.

Der Gemeinderat hatte keine Kenntnisse von diesem Gesuch. Josef Schuler, ehemaliges Gemeinderatsmitglied und Sybille Jauch, Sekretärin CoWorking, sind vom Gemeinderat darauf angesprochen worden. Wer das Gesuch eingereicht hat, wurde aber nicht ersichtlich. Solche Situationen sind sehr unglücklich. Der Gemeinderat kann ein solches Vorgehen aber nicht verbieten. Patrick Zurfluh sucht nochmals das Gespräch mit Josef Schuler.

Zurfluh Patrick beendet die Sitzung um 22:15 Uhr

Isenthal, 1. März 2023

Vorsitz

Protokollführer

Zurfluh Patrick

Dittli Adrian